



Unternehmensranking 2010 - Die Top 25 der Managementberatung

Top 25 der Management-Beratungen – Auswertung

Nach Schätzungen des BDU sind auf dem gesamten Beratungsmarkt 13.300 Unternehmen als Anbieter tätig. Aus dem Kreis dieser Unternehmen hat die Lünendonk GmbH, Kaufbeuren, wieder die 25 Gesellschaften ermittelt, die im Jahr 2009 die höchsten Umsätze in Deutschland erzielt haben und jeweils mindestens 60 Prozent ihres Umsatzes mit klassischer Managementberatung – ohne höhere Anteile von IT-Beratung – erwirtschaften.

Das Ranking der Top 25 Managementberatungs-Unternehmen erfolgt wegen der besseren Vergleichbarkeit der Anbieter, was ihre Position im deutschen Markt betrifft, nach deren Inlandsumsätzen in Deutschland. Jedoch enthält die Liste zusätzlich die jeweiligen Gesamtumsätze der Unternehmen, die ihren Hauptsitz in Deutschland haben.

In der Spitzengruppe der deutschen Managementberatungen, in der wie schon seit Jahren die Tochtergesellschaften der weltweit operierenden Managementberatungs-Konzerne positioniert sind, gibt es einige Verschiebungen und Änderungen. Neu unter den Top 25 sind die Unternehmen Porsche Consulting GmbH, Bietigheim-Bissingen, KPS AG, München, BrainNet Supply Management Consultants, Bonn, und Alix Partners AG, München. Nicht mehr unter den Top 25 vertreten ist die Monitor Group, München, jetzt Rang 26, und Agens Consulting GmbH, Ellerau, jetzt Rang 27. Die S&T Deutschland GmbH, München, (vormals IMG GmbH) liegt ebenfalls nicht mehr unter den Top 25. Die MC Marketing Corporation Gruppe, Bad Homburg, ist wegen Verlagerung des Geschäftsfeldes und einer Gruppen-Neustrukturierung nicht mehr in der Lünendonk®-Liste vertreten. Der starke Rückgang des Umsatzes der Horvath AG, Stuttgart, 2009 gegenüber 2008 ist durch einmalige außerordentliche Erlöse im Jahr 2008 bedingt.

Da das Unternehmen McKinsey derzeit keine Angaben zu seinen Umsätzen für den deutschen Markt macht, aber durch Recherchen in Wettbewerbs- und Kundenunternehmen sichergestellt werden konnte, dass das Unternehmen unbestritten Platz 1 des deutschen Marktes einnimmt, wurde auf eine konkrete Umsatzangabe verzichtet und die Position mit einer abgesicherten „Größer-als-Darstellung“ versehen.

Bei den individuellen Veränderungsdaten der Inlandsumsätze der 25 führenden Unternehmen in Deutschland weisen 2009 15 Unternehmen negative Umsatzverläufe, davon sieben mit zweistelligen Rückgangsraten, auf. Außergewöhnlich hohe Umsatzsteigerungen durch exogene Ursachen bei einigen wenigen Beratungsunternehmen mildern das Gesamtbild ab. Im Durchschnitt erlitten alle 25 Unternehmen einen Umsatzrückgang um 1,8 Prozent, das heißt etwas weniger als der Marktrückgang (minus 3,1%).

Für das laufende Jahr 2010 gehen die 25 führenden Managementberatungs-Unternehmen im Durchschnitt allerdings bereits wieder von einem Wachstum ihrer individuellen Unternehmensumsätze von rund 8,3 Prozent aus. Den gesamten Managementberatungsmarkt sehen die Unternehmen im laufenden Jahr 2010 immerhin mit 3 Prozent im Plus. Die Erwartungen für die mittelfristige Zukunft (2010-2015) sind ausgesprochen positiv. Sowohl für den gesamten Managementberatungsmarkt (plus 5,7% p. a.) als besonders auch für die eigenen Umsätze (plus 10% p. a.) prognostizieren die führenden Unternehmen für diesen Zeitraum klare Wachstumstendenzen.

Zusätzlich zu ihren Umsätzen mit Kunden im deutschen Inland erzielten die zehn Unternehmen unter den Top 25, die ihren Hauptsitz in Deutschland haben, Umsätze mit Kunden im Ausland in Höhe von rund 324 Millionen Euro. Das entspricht einer durchschnittlichen Exportquote an den Gesamtumsätzen dieser zehn Unternehmen von 24

Prozent.

Außer den speziellen Managementberatungs-Unternehmen, die mindestens 60 Prozent ihres Umsatzes mit klassischer Unternehmensberatung bestreiten, tragen auch große IT-Beratungs- und Service-Unternehmen wesentlich zu diesem Markt bei. Unternehmen wie IBM Global Business Services oder Accenture erzielen jeweils rund 10 bis 20 Prozent ihrer Umsätze mit Strategie- und Organisationsberatung.

Die Beschäftigtenzahlen in Deutschland der 25 führenden Beratungs-unternehmen nahmen um durchschnittlich minus 1,2 Prozent auf insgesamt 13.000 etwas schwächer ab als die Inlandsumsätze (-1,8%).

<http://www.wiwi-treff.de/home/index.php?mainkatid=3&ukatid=3&sid=314&artikelid=5357&pagenr=2>